

Normungsroadmap KI Ausgabe 2



© pinkeyes/stock.adobe.com

Allgemeine Informationen

Normen und Standards schaffen Vertrauen in KI und sind damit eine wesentliche Grundlage für die weitere Entwicklung der Zukunftstechnologie. Die Normungsroadmap KI legt den strategischen Fahrplan für die Standardisierung im Bereich der Künstlichen Intelligenz fest und setzt damit eine wesentliche Maßnahme der KI-Strategie der Bundesregierung um.

Gemeinsam mit der Bundesregierung und Vertreter*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und der Zivilgesellschaft haben DIN und DKE die erste Ausgabe der Normungsroadmap zu Künstlicher Intelligenz erarbeitet und auf dem Digital Gipfel 2020 veröffentlicht (für weitere Infos und Download der Roadmap siehe www.din.de/go/normungsroadmapki).

Mit der virtuellen **Auftaktveranstaltung am 20. Januar 2022** begannen offiziell die Arbeiten an der **zweiten Ausgabe der Roadmap**. Ziel der Ausgabe zwei ist die Fortschreibung und Weiterentwicklung der Ergebnisse der ersten Ausgabe der Roadmap. Dabei werden auch neue Schwerpunkte gesetzt und Handlungsempfehlungen für neue Themenfelder formuliert. Die Normungsroadmap KI leistet damit einen wesentlichen Beitrag dazu, die nationale Position in der Normung noch stärker auf der europäischen und internationalen Ebene einzubringen.

Die Erarbeitung der Roadmap erfolgt im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und wird gesteuert von der hochrangigen **Koordinierungsgruppe „KI-Normung und Konformität“**.

Auftaktveranstaltung Normungsroadmap KI: Startschuss für die zweite Ausgabe

Den Auftakt der Arbeiten gab eine virtuelle **Veranstaltung am 20. Januar 2022**, auf der sich interessierte Fachleute über eine Mitwirkung informieren konnten. Redner*innen aus Politik, Unternehmen, Forschung und zivilgesellschaftlichen Organisationen erläuterten bei der Auftaktveranstaltung Ziele und Vorgehen der Roadmap und gaben einen thematischen Einblick in die Schwerpunktthemen. Darüber hinaus wurden praktische Umsetzungsprojekte beleuchtet, die aus den Handlungsempfehlungen der ersten Ausgabe der KI-Roadmap entstanden sind.

Schulungstermine Grundlagen der Normung

Für alle Interessierten der Roadmap bieten wir eine Schulung "**Grundlagen der Normung**" per Webkonferenz an. In dieser werden Sie rund um die Normung und Arbeit in den Normenausschüssen etc. informiert (siehe folgende **Agenda**).

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir nun zwei weitere (inhaltlich identische) Schulungstermine per Webkonferenz im April an.

- Mi., 30. März 11:30 – 14:00 Uhr
- Di., 19. April 14:00 – 16:30 Uhr
- Di., 20. April 14:00 – 16:30 Uhr

Weitere Termine folgen nach Bedarf. Anfragen hierzu senden Sie bitte an kuenstliche.intelligenz@din.de.

Themenschwerpunkte und Möglichkeiten zur Mitarbeit

Jetzt anmelden und mitmachen

Für die Fortschreibung und Weiterentwicklung der zweiten Ausgabe suchen wir **Expert*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft, öffentlicher Hand und Zivilgesellschaft**. Die unten aufgeführten Themenschwerpunkte werden in der Normungsroadmap KI Ausgabe 2 behandelt. Die Erarbeitung erfolgt in Arbeitsgruppen - vornehmlich virtuell. Wir freuen uns, wenn Sie sich mit Ihren Ideen und Bedarfen bei uns einbringen und die Roadmap aktiv mitgestalten. Bei Interesse an der Mitarbeit können Sie sich über den Link neben dem Thema (grünes Feld) zur Mitarbeit in der jeweiligen Arbeitsgruppe (AG) anmelden.

Grundlagen [Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

In der erste Ausgabe der Normungsroadmap KI hat die AG-Grundlagen unter anderem aufgezeigt, was Künstliche Intelligenz überhaupt ist und wie diese Technologie in verantwortungsvoller Weise nutzen und weiterentwickeln können. Wegen des engen Zusammenhangs zur Ethik, den Terminologien und Technologien sowie Infrastrukturen werden diese Schwerpunkte fortan in einer Autorengruppe innerhalb der AG Grundlagen betrachtet und in Abstimmung mit den weiteren Schwerpunktthemen aktualisiert.

Prüfung und Zertifizierung

[Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

Die Arbeitsgruppe "Qualität, Konformität und Zertifizierung" hat sich in der ersten Ausgabe der Normungsroadmap KI unter anderem mit den Prüfprozessen im Rahmen der Zertifizierung von KI-Anwendungen und der Produktprüfung unter Berücksichtigung von Fairness, Transparenz, Robustheit und IT-Sicherheit befasst. Zudem wurden Kritikalitätsstufen für KI-Anwendungen formuliert und Schnittstellen zu bestehenden Zertifizierungsverfahren identifiziert. Als AG "Prüfung und Zertifizierung" werden diese Arbeiten nun fortgesetzt.

Soziotechnische Systeme

[Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

Dieses Schwerpunktthema wird in der Ausgabe 2 der Normungsroadmap KI zum ersten mal behandelt. Die relevanten Inhalte wird die Arbeitsgruppe im Rahmen der Vorbereitungen identifizieren.

Industrielle Automation [Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

Die Industrielle Automation wird weiterhin ein Schwerpunktthema der Normungsroadmap KI sein. In dieser AG wird untersucht, welchen Mehrwert die Künstliche Intelligenz für die industrielle Automation schaffen kann, welche Daten bzw. Datenmodelle werden benötigt und wie präzise dabei die Schnittstellendefinition und Architekturen aussehen müssen. Dabei wird auch untersucht, wie verhindert werden kann, dass Aspekte der IT-Sicherheit, funktionalen Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit negativ beeinflusst werden.

Mobilität [Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

In Logistikzentren sind frei und selbständig fahrende Wagen bereits Alltag und haben die magnetischen Schleifen im Boden abgelöst. Während sich die Ausgabe 1 der Normungsroadmap KI vorrangig mit der Logistik beschäftigte, liegt fortan der Fokus auf der Mobilität. Im Straßenverkehr hat Künstliche Intelligenz bereits Fuß gefasst. Nicht zuletzt Bremsassistenten, verkehrsabhängige Geschwindigkeitsregelanlagen oder Fahrwerksveränderungen aufgrund der Straßenverhältnisse sind inzwischen Teil der Ausstattung für jedes Mittelklasseauto. Der Weg zum Autonomen Fahren ist nicht mehr weit und lässt sich durch Künstliche Intelligenz vollends gehen. Dabei müssen die Fahrzeuge unterschiedlichste Herausforderungen meistern: Wann sollte ein Fahrzeug bremsen anstatt auszuweichen? Wie findet ein Fahrzeug auf öffentlichen Straßen einen freien Parkplatz vor der Tür?

Medizin [Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

Wie hilfreich der Einsatz von KI im medizinischen Bereich beispielsweise bei der Auswertung von bildgebenden Verfahren in der diagnostischen Radiologie oder Zellerkennungs-/Typisierungsverfahren sein kann, wurde in der ersten Ausgabe der Roadmap bereits dargelegt. Die Normungsroadmap "Künstliche Intelligenz" bietet die Chance mehrdimensionaler Sicherheit für im Gesundheitswesen Tätige, für Patienten und (präventiv) für Bürger. Einen tatsächlichen Mehrwert bei ärztlichen/medizinischen Tätigkeiten, bei der Versorgung von Patienten und Bürgern schaffen Normung und Standardisierung im Kontext „Künstliche Intelligenz“ mit Festlegungen zu sicherer, höhergradig evidenzbasierter, Medizin. Damit einhergehend bekommt die Verantwortungsethik eine tragende Rolle. Dieser Komplexität nimmt sich die Arbeitsgruppe „Medizin“ an. Großgeschrieben dabei sind Interdisziplinarität und Interprofessionalität.

Finanzdienstleistungen [Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.](#)

Dieses Schwerpunktthema wird in der Ausgabe 2 der Normungsroadmap KI zum ersten mal behandelt. Die relevanten Inhalte wird die Arbeitsgruppe im Rahmen der Vorbereitungen identifizieren.

Energie/Umwelt

Das Thema interessiert Sie? Dann melden Sie sich hier zur Mitarbeit an.

Dieses Schwerpunktthema wird in der Ausgabe 2 der Normungsroadmap KI zum ersten mal behandelt. Die relevanten Inhalte wird die Arbeitsgruppe im Rahmen der Vorbereitungen identifizieren.

Hinweise zur Registrierung und Anwendung von DIN.ONE finden Sie hier

Hilfe und Dokumentation